

Themenschwerpunkt
Philosophie im Alltag: Was ist unter
Menschenwürde zu verstehen?

Anhand von Peter Schabers Buch
Menschenwürde werden wir der Frage
nachgehen, was unter Würde zu verstehen
ist. Im Satz „Jemand erträgt seine
Schmerzen mit Würde“ wird mit Würde
nicht dasselbe gemeint wie im Artikel 1 der
deutschen Bundesverfassung. „Die Würde
des Menschen ist unantastbar“.

MMag.a Dr.in Susanne Moser ist Philosophin und
Ökonomin. Sie unterrichtet an den Universitäten
Wien und Graz und forscht am Institut für
Axiologische Forschungen, Wien.

Prof. Dr.in Yvanka Raynova ist Philosophin
und ordentliche Professorin am Institute for
the Study of Societies and Knowledge an der
Bulgarischen Akademie der Wissenschaften, Sofia
und Direktorin des Institutes für Axiologische
Forschungen, Wien.



universität
wien

PHILOSOPHIE

• GESELLSCHAFT & KULTUR •

1

Zum ursprünglichen Verständnis von Würde

In der Antike wurde unter Würde das
Ansehen und die soziale Stellung
(Würdenträger) verstanden. In der Stoa
und im Christentum kommt es jedoch zu
einer Verschiebung des Würdebegriffes
in Richtung auf ein Lebensideal. Wird der
Einzelne diesem nicht gerecht, kann er
seine Würde verlieren.

6016 € 24,60 (Mit science card € 12,30)
21. Sep / Mo 18:00-21:00 3UE / 1 x

Info: Die Workshop-Reihe ist als fortlaufender
Kurs konzipiert. Es ist jedoch möglich, nur
einzelne Module zu buchen, da jeder Termin
als eigenständiges Thema abgehandelt wird.
Philosophische Vorkenntnisse sind nicht
notwendig.

VHS Wiener Urania

2

Der moderne moralische Begriff der Würde

Bei Immanuel Kant wird Würde zu einem
moralischen Anspruch, den man Anderen
gegenüber geltend machen muss. Jedem
Menschen kommt qua Menschsein als
Person eine Würde zu, die zu achten ist
und die er unter keinen Umständen mehr
verlieren kann.

6017 € 24,60 (Mit science card € 12,30)
28. Sep / Mo 18:00-21:00 3UE / 1 x

Info: Die Workshop-Reihe ist als fortlaufender
Kurs konzipiert. Es ist jedoch möglich, nur
einzelne Module zu buchen, da jeder Termin
als eigenständiges Thema abgehandelt wird.
Philosophische Vorkenntnisse sind nicht
notwendig.

3

Würde in der juristischen Diskussion

Nach dem Zweiten Weltkrieg findet der Begriff der Würde 1945 Eingang in die Gründungsurkunde der Vereinten Nationen und 1948 in die Allgemeine Menschenrechtserklärung. Auch die deutsche Bundesverfassung steht unter dem Primat der Würde (Artikel 1): „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung der staatlichen Gewalt.“

6023 € 24,60 (Mit science card € 12,30)
05. Okt / Mo 18:00-21:00 3UE / 1 x

Info: Die Workshop-Reihe ist als fortlaufender Kurs konzipiert. Es ist jedoch möglich, nur einzelne Module zu buchen, da jeder Termin als eigenständiges Thema abgehandelt wird. Philosophische Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

VHS Wiener Urania

4

Wem kommt Würde zu?

Umfasst die Würde des Menschen auch ungeborenes menschliches Leben? Kommt ausschließlich Menschen Würde zu, oder vielleicht auch Tieren und Pflanzen? In der Schweizer Verfassung ist seit 1992 von der Würde der Kreatur die Rede (Art. 120 Abs.2)

6028 € 24,60 (Mit science card € 12,30)
12. Okt / Mo 18:00-21:00 3UE / 1 x

Info: Die Workshop-Reihe ist als fortlaufender Kurs konzipiert. Es ist jedoch möglich, nur einzelne Module zu buchen, da jeder Termin als eigenständiges Thema abgehandelt wird. Philosophische Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

5

Würde und Selbstverfügung

Ein Leben in Würde führen zu können bedeutet für viele Menschen über wesentliche Bereiche des eigenen Lebens selber verfügen zu können, d.h. selber zu bestimmen, wie, mit wem und auch wie lange man leben möchte. Darf in diesem Sinne ein Mensch, dessen Leben nur mehr Leid und Schmerz ist, den Zeitpunkt seines Todes selbst bestimmen?

6033 € 24,60 (Mit science card € 12,30)
19. Okt / Mo 18:00-21:00 3UE / 1 x

Info: Die Workshop-Reihe ist als fortlaufender Kurs konzipiert. Es ist jedoch möglich, nur einzelne Module zu buchen, da jeder Termin als eigenständiges Thema abgehandelt wird. Philosophische Vorkenntnisse sind nicht notwendig.